

Pössem Aktuell

3/04

Bürgerverein

24.04.04

Liebe Werthhovener Bürgerinnen und Bürger,

viele von uns haben das Wort „Wachtberger Kleiderpavillon“ schon irgendwann und irgendwo einmal gehört, aber was steckt eigentlich dahinter ????

Von den sieben Mitarbeitern des Kleiderpavillons in Gimmersdorf wohnen Maria Schreyer, Nordy und Christoph Roth, Adelheid Diehl, und Fr. Steins, also 5/7 in Werthhoven. Grund genug, uns mal in „Pössem Aktuell“ vorzustellen.

Wir stehen in der Trägerschaft mit der evangelischen Kirche und haben vor 14 Jahren in Pech damit begonnen diese Kleiderstube einzurichten. Gimmersdorf ist schon unsere dritte Unterkunft und wir werden wieder umziehen müssen. Der Kleiderpavillon, in dem wir jetzt sind, ist verkauft worden. Die Garage, in der bis jetzt der Notfallwagen des Roten Kreuzes stand, wird unser neues Domizil in Berkum sein. Wir nehmen Kleidung, Hausrat, Schuhe, Tisch- und Bettwäsche entgegen und verkaufen es zu einem geringen Preis wieder. Bei Notfällen oder an Hilfsorganisationen werden die Sachen auch verschenkt. Gelder, die wir einnehmen, werden nach dem Abzug von Unkosten (Mülltonne, Heizung, Versicherungen, usw.) gespendet. Seit Jahren sind dabei: Ein Frauenhaus, Ärzte ohne Grenzen, die Königsberghilfe und das Fest: Deutsche und Ausländer treffen sich in Niederbachem. Selbstverständlich spenden wir auch zu aktuellen Anlässen, wie z.B. das Hochwasser vor zwei Jahren an der Elbe.

Der Kleiderpavillon ist für alle offen. Kommen sie mal und schauen sie; sie werden sich über das große Angebot wundern und sicher auch etwas finden. Wir freuen uns auf sie, ob sie suchen oder bringen. Der Kleiderpavillon ist jeden Montag von 15-18 Uhr geöffnet. Mit dem Geld, das sie zahlen, tun sie auch noch ein gutes Werk.

Es erwartet sie das Kleiderpavillonteam.

Adelheid Diehl

Der Seniorenkreis

lädt zu einem Besuch des Glasmuseums in Rheinbach am Donnerstag, den 6. Mai ein. Die Abfahrt ist um 9.00 Uhr ab Werthhoven Mitte und gegen 11.00 Uhr werden wir wieder zurück sein. Interessierte Gäste sind uns, wie immer, natürlich herzlich willkommen.

Im Anschluss ist Gelegenheit zum gemeinsamen Frühstück.

Maria Schreyer

Der Mai ist gekommen, die Bäume schlagen aus !!

Werthhovener Maiaktivitäten rund um den 1. Mai

Bevor die Festlichkeiten so richtig losgehen können, muss erst einmal für das richtige Ambiente gesorgt werden. Deshalb ruft die Jugendgruppe des BüVs alle kräftigen Männer, aber natürlich in erster Reihe die Väter der Jugendgruppenkinder, zum Maibaumaufstellen auf. Treffpunkt ist: **Freitag, der 30. April um 16.00 Uhr am Spielplatz.** Wir benötigen absolute menpower, um den Baum aus dem Wald zu transportieren und diesen dann anschließend auch noch in die Senkrechte stellen zu können. Kinder und Frauen haben bei diesem Prozedere mit der Aufgabe des Schmückens eindeutig die leichtere Aufgabe gezogen. Aber egal wie, Arbeit macht hungrig und durstig und diesen menschlichen Qualen wollen wir uns dann zusammen beim gemütlichen Maigrillen am Pö-Treff entgegenstellen. Die jahrelange Erfahrung hat gezeigt, dass dieses Vorhaben meist von großem Erfolg gekrönt ist, denn die Maibowle von Beatrix schmeckt einfach viel zu gut, um die Krüge nicht bis auf den Grund zu leeren und die leckeren braun gegrillten Würstchen bleiben auch nie liegen. Die flüssigen Köstlichkeiten sowie die Salate werden übrigens von der Jugendgruppe gestellt aber die Grillspezialitäten bringt bitte jeder selbst mit, denn dann schmeckt´s erst so richtig.

Weiter geht es dann am nächsten Vormittag mit der

Einladung zum großen Maifest in der „Kita Maulwurfshügel!“

Es ist mal wieder soweit, der Mai naht und die Kita Maulwurfshügel hat ein neues Maikönigspaar. Es ist Raphael Velten und er hat sich als Maikönigin Christina Lüpschen ausgewählt. Das große Fest steigt am Samstag, den 1. Mai 04 um 11.11 Uhr mit einem Umzug, hierbei können sich alle Kinder im Gefolge, verkleidet als Prinz oder Prinzessin beteiligen.

Der Maizug startet am Kindergarten, schlängelt sich über den Feldpütz zur Ahrtalstraße, am Nussbäumchen vorbei, anschließend über die Kapellenstraße zum Wiesenhof.

Dort wird der Maikönigin ein Maibaum aufgestellt und nach einem Tänzchen wird sie zum weiteren Umzug abgeholt. Nun bewegt sich der Maizug weiter übers Nußbäumchen – Fuchskaule – Kapellenstraße – Ahrtalstraße – Weißer Weg – Feldpütz zum Kindergarten zurück. Wir freuen uns über geschmückte Häuser und Zuschauer, die auch im Anschluss im Kindergarten bei Tanz und Gesang: „Wenn der Maikönig mit der Maikönigin eine Maiparty hält.....“, sowie bei Essen und Trinken mit uns feiern.

Wir freuen uns über rege Beteiligung

die Kinder des Maulwurfhügels, das Kita-Team und die Eltern

Katharina Kluth

Anschließend geht es dann ab in den Pössemer Treff zum

großen Maiball des Bürgervereins

- **Ü 50 ab 17.00 Uhr** für die Damen und Herren des etwas gesetzteren Alters und für die Freunde der ruhigeren Musik, bei den man tanzen und träumen darf. Diese melodischen Klänge laden aber auch zur regen Unterhaltung an den voll besetzten Tischen ein. Natürlich steht unser Fahrdienst wieder kostenlos zur Verfügung.
- **Ab 20.00 Uhr** werden dann die Pforten für alle jüngeren Werthhovener Maitänzer geöffnet und zu den flotten Klängen des „Pössemer Filou´s“ geht dann in der vollen Bude so richtig die Post ab. Kühle Getränke und natürlich eine selbst gebraute Maibowle werden zusammen mit Spießbraten zu zivilen Preisen angeboten. Für den vollendeten und stilvollen Rahmen des Maitanzes sorgt wieder unser bewährtes Dekoteam mit Gisela, Anja, Ulrike, Anita, Birgit und Marlies. Sie basteln schon fleißig für das frühlingshafte Ambiente der Veranstaltung.

**Samstag, den 01.05.04 großer Maiball des Bürgervereins
um 17.00 / 20.00 Uhr im Pössemer Treff**

Der Bürgerverein hat eine Anzeige gegen Unbekannt gestellt und zwar wegen zahlreicher Schmierereien und sonstigen Vorfällen am Pössemer Treff.

- grober Unfug in Verbindung mit Sachbeschädigung
- Diebstahl und versuchte Brandstiftung

Folgende Sachverhalte wurden vorgefunden

- Türgriffe und Wände wurden mit Kreide beschmiert
- die Fensterscheibe des Damen WC wurde eingeschlagen
- Silber- und Farbspray an den Wänden und Türen, auf der Baubude und dem Anhängerreifen
- mit Kies befüllte Sandsäcke wurden aufgeschnitten und im Pausenhof verteilt
- es wurde in die Baubude eingestiegen und dabei wurde Material entwendet: zwei Kanister (Gemisch und Diesel), ein Ölkännchen, zwei Spraydosen Schmiermittel bzw. Rostlöser und zwei Flaschen Schnaps, die leergetrunken, oder ausgeschüttet wurden
- Der Diesel wurde im Vorhof ausgeschüttet und verteilt und mit den Spraydosen und dem Ölkännchen wurden Fenster und Türen eingeschmiert
- im Anhänger lagen ca. 20 abgebrannte Streichhölzer, ein Feuerzeug lag direkt auf der Wiese, es wurde angebranntes Papier gefunden → Versuch der Brandstiftung
- die auf dem Parkplatz vor dem Pö-Treff gelagerten Baumaterialien wurden zum wiederholten Mal auf dem Grundstück verteilt, nachdem der BüV diese immer wieder aufgeräumt hatte.
➔ **alle Gegenstände, also auch die diversen Sprühdosen, wurden sichergestellt und der Polizei zwecks Feststellung der Fingerabdrücke übergeben.**

Anschließend haben Norbert Kläser und Alwin Duch über zwei Stunden versucht, die Sauerei zumindest wieder einiger Maßen in den Griff zu kriegen, denn schließlich war der Treff am Weißen Sonntag vermietet.

Liebe Werthhovener, der Vorstand des BüVs ist sich sicher, dass ihr verstehen werdet, ➔ **wenn wir ab sofort das Spielen auf dem Treffgelände untersagen.** Wir haben Eltern und Kinder, insbesondere aus der Nachbarschaft, oft genug darauf hingewiesen, sich an bestimmte Regeln zu halten. Dies ist in keinster Weise geschehen, so dass wir uns leider zu diesem Schritt genötigt sehen.

Dorfabende im Pössemer Treff

In unserem Dorfblättchen berichten wir öfters mal ausführlich über die freitäglichen Dorfabende im Pössemer Treff. Schön, dass sich dieser Clubabend des Bürgervereins als feste Gewohnheit im Wochenkalender vieler Werthhovener etabliert hat, denn wir öffnen bereits seit April 1995 regelmäßig unsere Pforten. Eingeladen sind alle Werthhovener mit ihren Freunden und Bekannten als Gäste des Bürgervereins. Wir wollen hiermit allen Bürger-(innen) die Chance zu angeregten Dorfgesprächen geben, aber auch Klatsch und Tratsch sollen nicht zu kurz kommen. Jung und Alt, Männchen und Weibchen haben dabei die Möglichkeit in netter Atmosphäre ein kühles Helles oder einen Schoppen Wein zu genießen.

Als Dank an die Hobbywirte gibt der BüV jährlich allen Mitstreitern bei einem Helferessen einen aus. So trafen sich letzten Freitag 20 Personen im Clubraum und feierten bei Bier und Spießbraten in gemütlicher Runde. Viele Anwesende haben die Gelegenheit genutzt, und sich sofort in den Thekenplan 2004 eingetragen. Wer dies verpasst hat, kann das jederzeit freitags abends nachholen. Für einen Abend hinter dem Tresen sind weder Fachkenntnisse noch die Mitgliedschaft im BüV notwendig. Es reicht einfach der Spaß an der Sache und der Geselligkeit. Also, die den Abend noch nicht kennen, kommt mal vorbei und lasst euch überraschen.



Drei Stunden Müllaerobic in Werthhoven oder Gymnastik pur bei schönem Wetter und frischer Luft.

Die Kombination von Spazierengehen, frischer Luft und gleichzeitigem Müllsammeln, hat jedenfalls am Samstag, den 20.03.2004, hier in Werthhoven nicht die großen Massen aktiviert und das trotz des schönen Wetters. Zwar standen wieder 5 Treckergespanne unserer Landwirte bereit die Müllmassen abzutransportieren, aber 10 Erwachsene und 4 Jugendliche reichten nicht aus, um alle Gespanne zu besetzen.

Egal, die Gruppen waren schnell zusammengestellt und die Plankarten der Gemarkung, sowie Handschuhe und Säcke verteilt. Ca. drei Stunden lang wanderten wir durch die Gemarkung Werthhoven und füllten 20 große Säcke bis oben hin mit Müll. Neben Plastikfolie und Hausmüll wurden auch eimerweise leere Flaschen, mit und ohne Pfand sowie Autoreifen gesammelt.

Danach gab es dann am Treff Würstchen mit Erbsensuppe und mit der freien Backe wurde während des Essens über unsere Umwelt diskutiert; Gedanken wurden ausgetauscht und Verbesserungsvorschläge für die folgende Aktion geschmiedet. Im nächsten Jahr planen wir im März erneut das Ereignis „Müllaerobic“ und rechnen mit einer größeren Teilnehmerzahl, so wie wir dies über Jahre hinweg gewohnt waren.

Pössemer Bewegungseinheiten

Die bewegungshungrige Damenwelt in Pössem und Umgebung kann wieder aufatmen. Es tut sich wieder etwas! Nachdem wir wegen fehlender Räumlichkeiten seit nunmehr zwei Jahren keine Gymnastik mehr anbieten konnten, hat Frau Andrews unseren Hilferuf erhört und uns die Nutzung ihres Yoga-Raumes angeboten. An dieser Stelle möchten wir ihr hierfür nochmals herzlich danken.

Hingehört Ladies, wir starten mit neuem Programm

- Bewegung mit Power und fetziger Musik
- Gymnastik mit Beanspruchung wöchentlich anderer Muskelpartien

jeden Donnerstag um 19.30 Uhr, erstmals am 6. Mai 2004.

Ort: Yoga-Raum von Frau Andrews, Ahrtalstraße 31. Eingang durch die Einfahrt links neben dem Wohnhaus und links hinten zum Übungsraum.

Mitzubringen ist bequeme Bekleidung. Eigene Gymnastikmatten können -müssen aber nicht- mitgebracht werden; im Raum sind ebenfalls Matten vorhanden. Bei deren Nutzung sollte aus Hygienegründen ein Handtuch mitgebracht werden.

Wegen des Bodenbelages aus Kork sollten vorzugsweise weiche Hallenturnschuhe getragen werden, um keine Schäden zu verursachen. Es kann auch barfuß geturnt werden.

Grundsätzlich gilt:

Jeder macht nur die Übungen, die er aufgrund seiner körperlichen Beschaffenheit bewältigen kann. Niemand soll sich überstrapazieren. Jeder Teilnehmer kann daher seine Grenzen selbst bestimmen. Die Teilnahme dürfte daher für das Gros der holden Weiblichkeit kein Problem darstellen. Jeder darf mal unverbindlich reinschnuppern und ausprobieren, ob ihm die angebotene Bewegung gut tut und auch Spaß macht.

Wir freuen uns auf alle Teilnehmer.

Gymnastikgruppe Werthhoven

Info: Dorothea Gertzmann tel. 341715 ab 19.00 Uhr.

Liebe Werthhovener Bürgerinnen und Bürger,

anlässlich ihres 40-jährigen Vereinsbestehen lädt die Kirmesgesellschaft Muldenau uns Werthhovener ganz herzlich zur Jubiläumskirmes ein. Muldenau ist ein gemütlicher kleiner Ort in der Nähe der Burg Nideggen. Die Dorfgemeinschaft hat schon mehrfach mit tollem Erfolg an dem Wettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden“ teilgenommen und hat ihren Saalanbau mit großem Engagement erfolgreich abgeschlossen. In 2916 Arbeits- und 310 Gerätestunden schufen sich die Muldenauer ihren Dorfmittelpunkt. Ein Spaziergang lohnt sich dort also allemal.

Ausgangspunkt der Partnerschaft mit Muldenau waren verwandtschaftliche Beziehungen in der Gegend von Nideggen. In Gesprächen fand man dann sehr schnell heraus, dass der frühere Name von Muldenau ebenfalls Pissenheim war und schon 1919 geändert wurde. Damit sind uns die Namensvetter eine Nasenlänge voraus, denn unser Dorf Pissenheim wurde erst 1934 auf Anordnung der preußischen Regierung in Werthhoven umbenannt.

Gleiches Schicksal verbindet eben und so wurde Muldenau zum Partnerort von Werthhoven. Die ersten Besuche stattete man sich ab 1990 ab. Zuerst besuchten die ehemaligen Pissenheimer Pissenheim und danach erfolgte der Gegenbesuch der ehemaligen Pissenheimer in Pissenheim ?!?!?

Zu der großen Jubiläumskirmes wollen wir unseren Muldenauern natürlich einen Besuch abstatten. Da an dem Samstag Abend leider viele Mitbürger verhindert sind, machen wir uns sonntags Morgen um 10.00 Uhr auf den Weg, um rechtzeitig zum Frühschoppen anwesend zu sein; wer Fahrgemeinschaften bilden möchte, kann gerne bei mir anrufen. Es wäre schön, wenn diesmal viele Werthhovener dort vertreten wären; deshalb hier für alle "Selbstfahrer" eine kurze Wegbeschreibung.

Werthhoven, Meckenheim, Rheinbach, Euskirchen, Zülpich und dann Richtung Düren. Kurz hinter Zülpich links ab Richtung Embken und von dort nach Muldenau.

Kirmes in Muldenau vom 08. Mai - 10. Mai 2004

Samstag, den 08. Mai

- 17:30 Uhr: Vorabendmesse** anschließend Kranzniederlegung am Ehrenmal und Festzug zur Bürgerbegegnungsstätte
- 19:00 Uhr: Festkommers**
- 20:00 Uhr: Festball** mit Verlosung
Musik: Dreamland Life Music

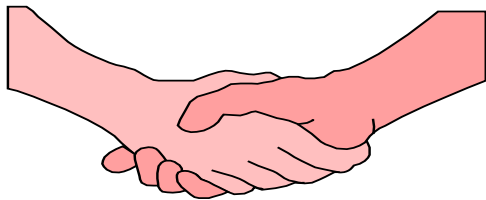
Sonntag, den 09. Mai

- 11:00 Uhr: Frühschoppen**
- 14:00 Uhr: Cafeteria**

Montag, den 10. Mai

- 09:30 Uhr: Gottesdienst** mit anschließender Gräbersegnung
- 11:00 Uhr: Frühschoppen**
- 14:00 Uhr: kleine Cafeteria**
- 15:30 Uhr: Aktionen und Spiele für Kinder**

SÄMTLICHE VERANSTALTUNGEN FINDEN IN DER BÜRGERBEGEGNUNGSSTÄTTE STATT.



**Der Bürgerverein
gratuliert sehr herzlich**

Zur Silberhochzeit

Elisabeth und Fritz Mechtenberg

Zur Erstkommunion

*Sarah Backhaus, Johanna Blum, Meron Madhne,
Elina Neif, Lesley Stephen, Dominik Volz und
Franziska Kathleen Velten,*

Hellen und Bernhard Kläser zur Geburt ihrer Tochter Sarah

sich selbst zu seinem neuen Mitglied Bruno Bollig



Mädchenfahrrad zu verkaufen Kristina Duch Am Feldpütz 6a Telefon:
344324

Kreidler 7-Gang Farbe: rot Top-Zustand polizeilich registriert
Neupreis 290 € Verkaufspreis: Verhandlungsbasis

Jahreshauptversammlung des Bürgervereins Werthhoven e.V.

Kurz und schmerzlos ging am Freitag, den 26.03.2004 die Jahreshauptversammlung des Bürgervereins über die Bühne. Der Bericht der Geschäftsführerin Dagmar Spieß-Schmickler ließ das erfolgreiche letzte Jahr noch einmal Revue passieren und unseren Kassierern Heinz-Peter Bertram und Manfred Henreich wurde eine erfolgreiche Kassenführung attestiert, da nicht nur alle Veranstaltungen, sondern auch das Geschäftsjahr mit Gewinn abgeschlossen wurde. Das Geld benötigen wir auch dringend, damit jetzt im Mai der Anbau Pö-Treff weitergeführt werden kann. Nähere Auskünfte gibt es in der nächsten Ausgabe !!

Der Vorstand dankt seinen 110 Mitgliedern und allen Werthhovenern für ihre Unterstützung und freut sich auf das kommende Jahr.

Der Bürgerverein wünscht allen Werthhovenern viel Spaß bei dieser Ausgabe von „Pössem Aktuell“ und wie gesagt: Je mehr mitschreiben, desto interessanter und aufgelockerter wird der Dorfmix. Egal was ihr auch schreiben wollt, **bitte reicht eure Manuskripte rechtzeitig ein**. Die Redaktion freut sich über Beiträge aller Art, aus allen Richtungen und mit allmöglichen und unmöglichen Themenbereichen, ist es aber manchmal ein wenig nervend einzelnen zwecks Pünktlichkeit hinterher zu laufen.

Die nächste Ausgabe von Pössem Aktuell erscheint bereits schon wieder Mitte Mai mit einem ausführlichen Blick auf unseren bis dahin erfolgten erneuten Baubeginn des Dorfsaales.

Ihr könnt die Redaktion erreichen unter:

H.J.Duch@t-online.de

oder wie gewohnt: Tel.: 344324

Fax: 9431588

Brief: Am Feldpütz 6a

Für den Vorstand